



### NACHRICHT

## 42 Arztstellen im Landkreis offen

**Freiberg.** Durch die geänderte Richtlinie für die Ärzte-Bedarfsplanung ergeben sich 42 offene Arztstellen im Landkreis Mittelsachsen. Diese Zahl hat die CDU-Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann unter Berufung auf ein Datenmodell der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen genannt. „Nach der alten Einwohner-Arzt-Relation ohne Demografiefaktor hätten für die Bereiche Freiberg neun, Mittweida zehn und Döbeln sechs zusätzliche Ärzte eine Zulassung bekommen können“, weiß die Eppendorferin. Nunmehr könnten für Freiberg 18 (ein Augenarzt und 17 Hausärzte), für Mittweida elf (ein Augenarzt, ein Urologe und neun Hausärzte) sowie für Döbeln 13 Arztstellen (darunter ein Hausarzt und ein Orthopäde) ausgeschrieben werden. Auch wenn die „unrealistische Bedarfsplanung“ endlich korrigiert wurde, so Bellmann, könne sie keine Entwarnung geben: „Offen bleibt die Frage, ob es überhaupt so viele Mediziner für die freien Stellen gibt.“ (JAN)